

Communität Christusbruderschaft Selbitz



Die Schwestern und Brüder der Communität Christusbruderschaft wissen sich von Gott berufen, auf Seine Liebe mit ihrem ganzen Leben zu antworten.

Sie richten sich an den drei „evangelischen Räten“ Armut, Keuschheit und Gehorsam aus und reihen sich damit in die Ordenstradition der einen christlichen Kirche ein.

Neben dem Zentrum in Selbitz (bei Hof/Saale) gehören zur Communität weitere Konvente z. B. in Hof Birkensee (Nähe Nürnberg) und Petersberg (Nähe Halle).

Die Gemeinschaft lebt innerhalb und im Gegenüber zur evangelisch-lutherischen Kirche in ökumenischer Offenheit. Lebendige - auch internationale - Beziehungen bestehen zu anglikanischen, katholischen und orthodoxen Orden und Kommunitäten sowie zu freikirchlichen Gemeinden und Gemeinschaften.

Das hohepriesterliche Gebet Jesu: „... auf dass alle eins seien“ ist Auftrag und Ziel.

Ein Auszug aus den Angeboten (mehr Infos dazu auf <https://christusbruderschaft.de/de/zu-gast-sein/programm-der-gaestehaeuser.php>):

Speziell für junge Leute:

Ganzjährig möglich	Kloster auf Zeit / Leben in heilsamem Rhythmus	Selbitz und Hof Birkensee
27.12.21–01.01.22	Silvesterfreizeit	Selbitz
29.12.21–02.01.22	Silvester-Einkehrzeit	Petersberg
30.12.21–02.01.22	Silvester-Jahreswechsel für junge Erwachsene	Hof Birkensee
28.03.–03.04.22	Gartenwerkwoche: für Frauen von 18 bis 39 Jahren	Selbitz
13.04.–18.04.22	(Kl)Oster-Tage: Ostern mit der Community	Selbitz
13.04.–18.04.22	Auf Ostern zugehen, Auferstehung feiern.	Hof Birkensee
29.04.–01.05.22	Kloster on fire: junge Leute zwischen 17 und 25 Jahre	Selbitz
30.04.22	Jugendgottesdienst	Selbitz
29.08.–04.09.22	Gartenwerkwoche: für Frauen von 8 bis 39 Jahren	Selbitz
29.12.22–02.01.23	Silvester-Jahreswechsel	Hof Birkensee

Spezielle Tipps für Studierende:

Ganzjährig möglich	Studieren in der Stille	Hof Birkensee
15.08.–21.08.22	Selbitzer Sommerakademie: Mit dem Johannesevangelium Jesus auf die Spur kommen	Selbitz

Kreativität, Leib und Seele:

10.01.–13.01.22	Neujahrs-Malzeit	Selbitz
25.02.–01.03.22	Bibel geTanzt	Selbitz
14.03.–17.03.22	Frühjahrs-Malzeit	Selbitz
26.04.–01.05.22	Bete und arbeite (ora et labora)	Petersberg
05.05.–08.05.22	Fotografie und Spiritualität	Selbitz
16.06.–19.06.22	Alexandertechnik-Seminar: Wieder erlernen, was man als Kind schon einmal konnte	Selbitz
24.06.–26.06.22	Sing-Wochenende mit Frieder Gutscher	Selbitz
05.07.–10.07.22	Werk- und Gartenwoche	Hof Birkensee
19.08.–21.08.22	Wochenende mit meditativem Tanz	Petersberg
28.08.–31.08.22	Kleine Tanzferien in Frankenwald	Selbitz
07.09.–11.09.22	Filmtage	Selbitz
09.09.–10.09.22	Bach getanzt – sich bewegen und bewegen lassen	Hof Birkensee
04.10.–09.10.22	Bete und arbeite (ora et labora)	Petersberg

Stille / Meditation:

10.01.–14.01.22	Stille erLeben zum Jahresanfang	Selbitz
04.03.–06.03.22	Einkehrwochenende zur Passionszeit	Petersberg
07.03.–11.03.22	Stille erLeben im Frühjahr	Selbitz

20.06.–26..06.22	Wandern und Stille	Selbitz
20.10.–23.10.22	Kontemplation und Improvisation	Selbitz
24.10.–28.10.22	Stille erLeben im Herbst	Selbitz

Glaubensvertiefung - Lebensgestaltung:

12.01.–16.01.22	„Vom inneren Sehen“ und seiner Bedeutung: Einführung in die wertorientierte Imagination	Selbitz
28.01.–30.01.22	Resilienz-Wochenende „Tief verwurzelt in den Himmel wachsen“	Selbitz
25.03.–27.03.22	Die heilende Kraft der Vergebung	Selbitz
03.05.–08.05.22	Herzensgebet und gewaltfreie Kommunikation	Hof Birkensee
09.05.–11.05.22	Scham, die Wächterin meiner Seele	Selbitz
09.05.–12.05.22	Resilienz-Seminar	Selbitz
13.10.–16.10.22	Lebensspuren-Zukunftswege	Selbitz

Adresse / Anmeldung:

Community Christusbruderschaft Selbitz (dort können Jahresprospekt sowie ggf. Einzelprospekte angefordert werden)
Wildenberg 33 (Ordenshaus)
95152 Selbitz

Tel.: 0 92 80 / 68-0 (Ordenshaus),
Tel.: 0 92 80 / 68-50 (Gästehaus), Fax: -68
E-Mail: selbitz@christusbruderschaft.de

Internet: www.christusbruderschaft.de

(hier ist auch das Jahresprogramm zu finden)

Community Casteller Ring

Die Community Casteller Ring (CCR) ist eine Gemeinschaft von Frauen, die in der Evangelisch-Lutherischen Kirche als Ordensgemeinschaft im Geist der Regel des hl. Benedikt (RB) lebt. Seit 1950 leben die Schwestern auf dem Schwanberg. Der Gemeinschaft gehören zur Zeit 30 Schwestern an. Die Stundengebete und Gottesdienste prägen im Wechsel von Gebet und Arbeit (ora et labora) den Tagesablauf. Die Schwestern arbeiten unter anderem in den verschiedenen Arbeitsbereichen des Geistlichen Zentrums Schwanberg mit und bieten in diesem Rahmen eigene Tagungen an. Seit der Eröffnung im Mai 2007 betreuen die Schwestern den Evangelischen Friedwald auf dem Schwanberg.

Der gottesdienstliche Mittelpunkt des Schwanbergs ist die St. Michaelskirche. Hier beten die Schwestern viermal täglich das Stundengebet und laden alle Gäste des Schwanbergs dazu ein. Im Wechselgesang der Psalmen, in Schriftlesung, Fürbitte und in der Stille bringen sie ihr Leben und die Welt vor Gott. In den Gottesdiensten feiern sie Gottes Gegenwart und entdecken dabei immer wieder neu den Reichtum der kirchlichen Liturgie.

Alle Gäste sind drei Mal in der Woche zu einem Gottesdienst mit Eucharistiefeier eingeladen. Segnungsgottesdienste und Feiern mit stillen, meditativen Elementen ergänzen die Vielfalt. Immer steht zugleich mit der Verkündigung die Feier des Altarsakraments im Mittelpunkt - von hier aus beschreibt sich das gemeinschaftliche Leben auf dem Schwanberg. In der so gefeierten Gegenwart Gottes mitten unter den Menschen findet die Community ihren Auftrag und ihren Weg.

Gäste sind in das Geistliche Zentrum Schwanberg eingeladen, das mit seiner Tagungsstätte Schloss Schwanberg, dem Einkehrhaus St. Michael und dem Jugendhof Schwanberg Räume für christliche Spiritualität in unterschiedlichen Formen bietet.

Angebotsschwerpunkte: Spirituelle Theologie, Exerzitien, Geistliche Begleitung, Meditation, Kontemplation, Leibarbeit, Gregorianik

Angebote:

- 11.–18.02.2022 *Kontemplative Exerzitien nach dem Grieser Weg
P. Joachim Hartmann SJ und
Sr. Anke Sophia Schmidt CCR*
- 04.–06.03.2022 *Die Spiritualität der irischen Christen
Dr. Hans-Joachim Tambour*
- 19.03.2022 *Josef, wo bist Du? Studien- und Erlebnistag mit der
Methode des Bibliolog: Pfarrer Rainer Brandt*
- 29.03.–03.04.2022 *Komm und sieh! - Kloster auf Zeit intensiv für Frauen
zwischen 18 und 30 Jahren
Sr. Ellen Reising, Sr. Elisabeth-Ester Graf, Sr. Franziska
Fichtmüller und weitere Schwestern der CCR*
- 14.–18.04.2022 *Feier der Kar- und Ostertage auf dem Schwanberg
Schwanbergpfarrerin Maria Reichel und Schwestern
der Community*
- 01.–03.07.2022 *Die Schöpfung mit allen Sinnen erfahren
Sr. Kathrin-Susanne Franziska Schulz CCR*
- 18.–20.11.2022 *Centering Prayer - Kontemplativ beten – Gott wirken
lassen; Schwanbergpfarrerin Maria Reichel*
- 04.–06.11.2022 *Meditation mit dem Sonnengebet
Sr. Ute Fides Günther CCR*



Unabhängig vom Kursprogramm:

Kloster auf Zeit - ora-et-labora-Tage (mitleben und -arbeiten) auf dem Schwanberg

Kontakt: Sr. Franziska Fichtmüller CCR

Tel.: 0 93 23 / 32-125

E-Mail: suedfluegel@schwanberg.de

Adresse / Anmeldung:

Geistliches Zentrum Schwanberg, 97348 Rödelsee

Tel.: 0 93 23 / 32-128, E-Mail: rezeption@schwanberg.de

Für weitere Informationen:

Sr. Anke Sophia Schmidt CCR

Bildungsreferentin des Geistlichen Zentrums Schwanberg

Tel.: 0 93 23 / 32-184

E-Mail: bildungsreferentin@schwanberg.de

Sr. Kathrin-Susanne Franziska Schulz CCR

Tel.: 0 93 23 / 32-185

E-Mail: bildung-begleitung@schwanberg.de

Internet: www.schwanberg.de

Kloster Triefenstein

Die Christusträger Bruderschaft ist eine evangelische Kommunität, eine ordensähnliche Gemeinschaft innerhalb der evangelischen Kirche. Wir Brüder leben, beten und arbeiten in Deutschland im Kloster Triefenstein und Dresden, in Ralligen und Zürich (Schweiz), sowie in Kabul (Afghanistan) und in Vanga (Kongo).

Im Kloster Triefenstein am Main führen wir ein Gästehaus. Wir wollen in die geschützte Atmosphäre unseres Klosters einladen, um Raum zur Begegnung mit Gott zu finden.



Foto: Wikimedia Commons

Kloster Triefenstein - Veranstaltung 1

„Unterwegs zur Ruhe“

Ein Angebot zum Wandern und zur Stille vor Gott.

Wir wollen uns einüben ins Hören auf Gott durch Impulse im Unterwegssein und in Zeiten persönlicher Reflexion. Die Wanderungen dauern 3 bis 4 Stunden, bitte gutes Schuhwerk und entsprechende Kleidung mitbringen.

Termin: Di., 06. September bis So., 11. September 2022

Leitung: Ilona und Jochen Englert

Tagungsbeitrag: EZ: EUR 310,- / DZ: EUR 260,-

Kursgebühr: EUR 50,-

Für Geringverdienende ist eine Ermäßigung möglich.

Kloster Triefenstein - Veranstaltung 2

„Kloster 2go“

Für junge Leute (17 bis 35 Jahre), die mehr aus ihrem Leben machen wollen, die sich Anregungen für ihr Leben als Christ wünschen, die mit anderen diskutieren und Visionen teilen wollen, die beten und hören und schweigen wollen.

Termin 2021: Fr., 03. Dezember bis So., 05. Dezember 2021

Leitung: Br. Christian Hauter, Br. Gerd Maier und Team

Termin 2022: Fr., 02. Dezember bis So., 04. Dezember 2022

Leitung: Br. Christian Hauter und Team

Tagungsbeitrag: Im DZ für Nichtverdienende: EUR 70,- / für Verdienende EUR 94,- / im EZ: EUR 114,-



https://de.m.wikipedia.org/wiki/Daiteil:Lengfurt_am_Main.JPG

Kloster Triefenstein - Veranstaltung 3

Karmelitische Exerzitien

Wir wollen diese Tage in bewusster Zurückgezogenheit aus der Geschäftigkeit des Alltags verbringen. Es gibt täglich zwei Vorträge und einen Abendmahlsgottesdienst. Jede*r ist eingeladen, im Gebet seinen eigenen inneren Weg mit Gott zu gehen. Dabei sollen uns Stille und streng eingehaltenes durchgehendes Schweigen helfen.

Leitung: Br. Helmut Laske, Br. Markus Hemmrich, Ilona Englert

Termin: Di., 22. November bis So., 27. November 2022

Tagungsbeitrag:

Für die ganze Zeit berechnen wir pro Person an Verpflegung und Übernachtung im einfachen Einzelzimmer EUR 310,-; Einzelzimmer mit Dusche und WC EUR 370,-; Hinzu kommt eine Kursgebühr von EUR 75,-.

Für Geringverdienende ist eine Ermäßigung möglich.

Kloster Triefenstein - Veranstaltung 4

Zeit für mich – Raum für Gott

Luft holen für Frauen zwischen 25 und 45 Jahren
Zwischen den Baustellen des Lebens aufatmen mit Impulsen,
Gesprächen, Beieinandersein, Draußensein und Kreativsein
im schönen, ruhigen Kloster.

Leitung: Angela Wittenberg und Sonja Fritsch

Termin: Freitag, 25. Februar bis Sonntag, 27. Februar 2022

Tagungsbeitrag:

EUR 144,- (im einfachen Einzelzimmer)

EUR 168,- (Einzelzimmer mit Dusche und WC)

Hinzu kommt eine Kursgebühr von EUR 50,-.

Für Geringverdienende ist eine Ermäßigung möglich.

Anmeldung für alle vier Veranstaltungen bei

Christusträger Bruderschaft / Gästebüro

Am Klosterberg 2

97855 Triefenstein

Tel.: 0 93 95 / 77 71 10

E-Mail: gaeste@christustraeger.org

Internet: www.christustraeger-bruderschaft.org



Spiritualität der Ostkirche

Benediktinerabtei Niederaltaich



Niederaltaich ist ein Kloster mit zwei kirchlichen Traditionen („Riten“). Ein Teil der Mönche lebt im römischen, ein Teil im byzantinischen Ritus.

Die Pflege der ostkirchlichen Tradition erwuchs aus der ökumenischen Zielsetzung des Klosters. Das jahrzehntelange intensive Bemühen um byzantinische Liturgie, Spiritualität und Theologie ist selbst zu einer spezifischen Tradition in Niederaltaich geworden.

Die Pflege des byzantinischen Ritus in diesem Kloster ist ein sichtbares Zeichen dafür, dass sich das Geheimnis der Kirche nicht in der jeweils eigenen Tradition erschöpft, dass es vielmehr im geistlichen Leben echte Alternativen gibt.

Im Zuge des ökumenischen Lernprozesses begreifen sich die Kirchen heute mehr und mehr als Gemeinschaft (communio) von Schwesterkirchen. Diesen wiederentdeckten und noch weiter auszulotenden Communio-Charakter von Kirche will die Mönchsgemeinschaft in zwei Traditionen in ihrem konkreten Lebensvollzug erfahrbar machen.

Im Sinne dieser „gelebten Vermittlung“ feiern die Mönche des byzantinischen Ritus die Göttliche Liturgie (Eucharistie) und das Stundengebet in deutscher Sprache, um so den Christen westlicher Kirchen den Reichtum der östlichen liturgischen, spirituellen und theologischen Überlieferung besser zugänglich zu machen. Dazu wurde der Großteil der verwendeten gottesdienstlichen Texte in langjähriger Arbeit aus dem Griechischen bzw. Kirchenslawischen neu übersetzt und

zum Singen eingerichtet. Grundlage für die musikalische Gestaltung bildete von Anfang an der russische einstimmige wie mehrstimmige Choral.

Um in die Spiritualität der Ostkirche einzudringen, eignet sich insbesondere die Liturgie, die an den Hochfesten des Jahreskreises von besonderer Feierlichkeit geprägt ist.

Empfohlene Angebote:

- **Herzensgebet mit systematischen Übungsanweisungen**
unter Leitung von Carol Lupu und P. Basilius Welscher OSB
27. Dezember 2021 – 02. Januar 2022
- **Feier des Theophaniefestes**
mit einem einführenden Vortrag
04. Januar – 06. Januar 2022
- **Feier der Kar- und Ostertage**
mit begleitenden Vorträgen am Gründonnerstag
und Karsamstag, 13. April – 18. April 2022
- **Feier des Pfingstfestes**
mit einem einführenden Vortrag
03. Juni – 06. Juni 2022
- **Ökumenische Einkehrzeit**
06. August – 13. August 2022

Auch individuelle Termine sind möglich!
Unser ausführliches Programm sowie Details zu den einzelnen Angeboten können Sie auf unserer Homepage www.abtei-niederaltaich.de einsehen oder bei uns anfordern:

Adresse: Gäste- und Tagungshaus St. Pirmin
und Ökumenisches Institut der Abtei Niederaltaich
94557 Niederaltaich
Internet: www.abtei-niederaltaich.de

Ansprechpartner: Bruder Johannes Hauck OSB
Tel.: 099 01 / 208-6 (St. Pirmin)
Fax: 0 99 01 / 208-250
E-Mail: st.pirmin@abtei-niederaltaich.de

Die ESG Erlangen

(Evangelische Studierenden- und Hochschulgemeinde)



ist ein Treffpunkt für Studierende aller Fachrichtungen. In unserem ESG-Haus in der Hindenburgstraße 46 in Erlangen bieten wir in unmittelbarer Nähe zur Philosoph. Fakultät und dem Fachbereich Theologie ein buntes Gemeindeleben, das von Studierenden zusammen mit den Hauptamtlichen gestaltet wird. Unsere Website (www.esg-erlangen.de) und unsere Auftritte auf Facebook (EsgErlangen) und Instagram (esgerlangen) zeigen dir, was aktuell läuft.

Begegnung und Dialog, Geistliches, Gemeinschaft, Spaß, Nachdenken über Glaube, Welt und ihre Bewahrung. Lass Dich von unserem Programm inspirieren und komm einfach mal vorbei.

Angebote, die deine Persönlichkeitsentwicklung in den Bereichen Spiritualität und Kommunikation betreffen, können über den Bildungsgutschein der KSB gefördert werden. (Achtung: Dieser muss bitte immer im Vorfeld bei der KSB angefragt werden!)

Fragen beantworten Dir gerne:

Julia Nigmann, E-Mail: nigmann@esg-erlangen.de
Marita Schiewe, E-Mail: schiewe@esg-erlangen.de
Andrea Schrenk (Sekretariat)
Tel.: 0 91 31 / 2 29 42
E-Mail: esg@esg-erlangen.de



Taizé



Die Ordensgemeinschaft:

Seit 1949 lebt die von Frère Roger Schutz gegründete ökumenische Männergemeinschaft bei dem kleinen Ort Taizé in Burgund. Die hervorragend restaurierte Klosteranlage Cluny ist nur 10 km entfernt.

Ziel des Ordens ist es, junge Menschen für die Themen Frieden, Versöhnung und Vertrauen zu gewinnen. Im Nachdenken über diese Themen ist die Bergpredigt leitend. Die wichtigen Stichworte Kampf und Kontemplation verdeutlichen, dass es über das Nachdenken hinaus um die Umsetzung der biblischen Ideen in den Alltag geht.

Aufenthalt:

Woche für Woche treffen sich bis zu 6000 Jugendliche aus aller Welt in Taizé. Die internationalen Treffen unterliegen einem Wochenrhythmus. Ankunft ist jeweils ein Sonntag nachmittag und Abreise der darauf folgende Sonntag nachmittag. Es gibt einen festen Tagesablauf: Gebetszeiten, Mahlzeiten, Bibeinführungen, Gespräche in multinationalen Gruppen und gemeinnützige Arbeit wechseln einander ab.

Unterkunft und Verpflegung:

Erwachsene bis zu 29 Jahren werden in Großraumzelten oder Baracken untergebracht. Eigene Zelte oder Wohnmobile können mitgebracht werden. Die Verpflegung ist einfach und kommt aus der Großküche auf dem Gelände. Kleine Imbissstuben sind gleich gegenüber.

Kosten: Die Tagesgebühr beträgt ca. 7 bis 10 Euro (je nach Herkunft und Alter der Teilnehmenden).

Anmeldung: Mindestens zwei Wochen vor Ankunft sollte man sich in Taizé anmelden.

Internet: www.taize.fr/de

Das Unsagbare sagen – Spiritualität und Literatur

Was eigentlich ist „religiöse Erfahrung“? Und wie kann von ihr gesprochen werden? Mit dem Pfarrer und Schriftsteller Christian Lehnert erkunden wir, wie in Literatur spirituelle Erfahrung erzählt und in Sprache gesetzt wird. „Lesend betreten“ wir solche erzählten Erfahrungsräume. Mit unseren Resonanzen, Echos und Anklängen, aber auch mit unseren Nachfragen, Zweifeln und eigenen Erfahrungen suchen wir in Skizzen nach einer eigenen Sprache für das Unsagbare jenseits von Formeln und Stereotypen.

Dieser Kurs ist offen für Pfarrer*innen und Studierende der Theologie.

Mit Dr. theol. h.c. Christian Lehnert,
Schriftsteller und Pfarrer, Leipzig.

Kursleitung: Frank Zelinsky

Termin: 17. bis 23. Januar 2022

Tagungsort: Schwanberg, Geistliches Zentrum

Kosten: EUR 350,-

Anmeldung:

Büro des Evang.-Luth. Pastoralkollegs
Johann-Flierl-Str. 20, 91564 Neuendettelsau
Tel.: 0 98 74 / 9 21 00
E-Mail: evang@pastoralkolleg.de



Aufbrechen – Neuen Herausforderungen auf dem Jakobsweg begeben

Jakobsweg von Rothenburg ob der Tauber nach Murrhardt

Mit dem Beginn der Passionszeit und den ersten Blüten des Frühlings brechen wir auf. Wir wenden uns den Herausforderungen des Lebens zu und nehmen unsere Ziele in den Blick. Welche könnten das sein - wohin will ich aufbrechen? Was hindert mich noch? Welche Abenteuer warten auf mich? Unser Pilgerweg wird ein Spiegel für persönliche Aufbrüche, die wir wagen müssen, um Herausforderungen Raum und Zeit zu geben. Den Rahmen des Pilgerns bilden spirituelle und biographische Impulse, Austausch und Schweigen. Wir sind in Mehrbettzimmern untergebracht und das Gepäck wird selbst getragen. Die Tagesetappen betragen zwischen 18 und 26 km.

Dieser Kurs ist offen für alle Berufsgruppen und Studierende der Religionspädagogik und der Theologie.

Mit Michael Kaminski

Leitung: Katharina Wagner

Termin: 02. bis 05. März 2022

Kosten: EUR 200,-

Anmeldung:

Büro des Evang.-Luth. Pastoralkollegs
Johann-Flierl-Str. 20, 91564 Neuendettelsau
Tel.: 0 98 74 / 9 21 00
E-Mail: evang@pastoralkolleg.de



Evangelisches Bildungszentrum Hesselberg

Wandern, Pilgern, Poesie: Der schmale Pfad und das Mönchtum

Meditatives Wandern in der südlichen Region Hesselberg
Beschreibung: Das mittelalterliche Mönchtum verstand sich als Gegenkonzept zur lauten und konsumorientierten Welt, die vom Eigentlichen ablenkt. Bis in die heutige Zeit streben Ordensleute danach, den schmalen Pfad, der zum sinnerfüllten Leben führt, zu suchen (Mt. 7,14). Auf unseren Wanderungen in der Region Hesselberg werden wir dem „Spirit“ bekannter Ordensgründer begegnen und erkunden, ob sich daraus hilfreiche Impulse für unser Leben ergeben. Wanderziele: „Sonnengesang“- und „Sinneslustweg“ bei Aurach, Mönchswald bei Haundorf und Klosterwald bei Auhausen.

Leichte, landschaftlich reizvolle Wanderungen immer wieder auch auf schmalen Pfaden von ca. 10 bis 13 km pro Tag verbunden mit Erläuterungen zur Landschaft und einfachen meditativen Übungen.

Leitung und Ansprechpartner*in:

- Werner Hajek, Bildungsreferent, Natur- und Landschaftsführer
- Dr. Christine Marx, Sozialwirtin, Öffentlichkeitsreferentin am EBZ

Zeitpunkt: 26.05.22 (15.00 Uhr) bis 29.05.22 (13.30 Uhr)

Teilnehmerzahl: 8 bis 12 Personen

Kosten:

(für Halbpension mit Lunchpaket und Fahrdienst, inkl. Seminargebühr):
EZ: EUR 289,-; DZ: EUR 272,-; o.Ü.: EUR 152,-

Anmeldefrist: spätestens bis vier Wochen vor Seminarbeginn

Anmeldung / Ort: Evang. Bildungszentrum Hesselberg

Hesselbergstr. 26, 91726 Gerolffingen

Tel.: 09854 / 100,

E-Mail: info@ebz-hesselberg.de

Internet: www.ebz-hesselberg.de

Bitte beachten: Das Bildungszentrum liegt auf Mittelfrankens höchsten Berg (689 m). Die Anfahrt auf den Hesselberg ist nur über Gerolffingen möglich.

Weitere Ideen für spirituelle Angebote

Nach Absprache mit der KSB können Sie sich Ihr spirituelles Angebot selber organisieren.

Dabei denken wir an folgende Möglichkeiten:

- Bibeleinkehrtage
- Gebetsseelsorge
- Kloster auf Zeit in einem Kloster Ihrer eigenen Wahl
- Eremit*in auf Zeit - mit Begleitung
- Zen-Meditation mit christlichem Hintergrund
- Exerzitien, z.B. in der Passionszeit; oder Straßenexerzitien
- Visionsuche
- Geistliche Begleitung

Die Auswertung des Wahlpflichtprogramms Spiritualität erfolgt mittels eines Gesprächs mit einer entsprechend geschulten Person (s. Liste Gesprächspartner für Auswertungsgespräch auf der Homepage der KSB unter Downloads)